

Germany-Cottbus: Railway engineering services

OJ S 183/2013 20/09/2013

Contract notice – utilities

Services

Directive 2004/17/EC

## Section I: Contracting entity

---

### I.1. Name and addresses

Official name: Vattenfall Europe Mining AG

Postal address: Vom-Stein-Str. 39

Town: Cottbus

Postal code: 03050

Country: Germany

Contact person: Vattenfall Europe Business Services GmbH, Abt. FPIL

For the attention of: Tobias Giese

E-mail: bis 27.9.2013: tobias.giese@vattenfall.de, ab 28.9.2013: sebastian.

lachmann@vattenfall.de

Telephone: +49 35528872942/-2986

Fax: +49 35528872982

#### Internet address(es):

General address of the contracting entity: [www.vattenfall.de](http://www.vattenfall.de)

#### Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

**Tenders or requests to participate must be submitted:** the abovementioned address

### I.2. Main activity

Exploration and extraction of coal and other solid fuels

### I.3. Contract award on behalf of other contracting entities

The contracting entity is purchasing on behalf of other contracting entities: no

## Section II: Object of the contract

---

### II.1. Description

#### II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity

Ingenieurplanungsleistungen Gleisinfrastruktur für die Verlegung der Tagesanlagen des Tagebaus Welzow-Süd.

#### II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Gemarkung Welzow.

NUTS code

#### II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

#### II.1.4. Information about framework agreement

#### **II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)**

Ingenieurplanungsleistungen Gleisinfrastruktur für die Verlegung der Tagesanlagen des Tagebaus Welzow-Süd. Die Gleisinfrastruktur der Tagesanlagen Welzow-Süd wird durch das Fortschreiten des Tagebaus Welzow-Süd ab 2021 in Anspruch genommen. An einem neuen Standort soll die Gleisinfrastruktur neu errichtet werden. Der Baugrund am neuen Standort besteht aus gekipptem, d. h. geschüttetem Material (Böden). Die Maßnahme umfasst ca. 14 km Gleisanlagen, Aufschüttungen und Einschnitte bis zu 8m sowie komplexe Bauabläufe, um die laufende Kohleversorgung der Kraftwerke nicht zu unterbrechen.

Im Auftragsfall:

Leistungsumfang 1: Genehmigungsplanung (LP 4 gemäß HOAI Abschnitt 4 Verkehrsanlagen). Dazu zählen u. a.: Aufbauend auf der vorhandenen Entwurfsplanung ist die Genehmigungsplanung für die Maßnahme zu erbringen.

Es sind alle Leistungen anzubieten, die für die Erlangung der notwendigen behördlichen Genehmigungen zur Umsetzung des genannten Projektes erforderlich sind. Dabei sind die Leistungen der für die Planung erforderlichen Fachbereiche zu berücksichtigen und zu integrieren. Leistungen welche nicht durch den Bewerber erbracht werden können, bzw. noch offene Angaben welche für die gestellte Planungsaufgabe erforderlich sind, sind durch den Bewerber bei Angebotsabgabe anzuzeigen.

Es sind alle erforderlichen Planungs- und sonst. ing.-technischen Leistungen in das Honorar einzurechnen, welche erforderlich sind, um eine dauerhaft genehmigungsfähige Planung zu übergeben, auch wenn diese im Einzelnen hier nicht aufgeführt sind. Abschluss Leistungsumfang 1: bis 30.6.2014.

#### **II.1.6. CPV code(s)**

71311230 Railway engineering services, 71322500 Engineering-design services for traffic installations, 71311220 Highways engineering services, 71245000 Approval plans, working drawings and specifications

#### **II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

#### **II.1.8. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

#### **II.1.9. Information about variants**

### **II.2. Scope of the procurement**

#### **II.2.1. Total quantity or scope**

#### **II.2.2. Information about options**

Options: yes

Description of options: Leistungsumfang 2 (optional): Ausführungsplanung bis zur Vorbereitung der Vergabe mit dem Ergebnis einer Vergabeempfehlung (LP 5-7 gemäß HOAI Abschnitt 4 Verkehrsanlagen) Dazu zählen u. a.:

Es sind alle Planungsleistungen anzubieten, die für die Ausführung und die Vergabe (ohne Angebotseinholung aber einschließlich Auswertung) des Vorhabens erforderlich sind. Dazu zählen u. a.

- Zeichnerische Darstellung mit allen für die Ausführung notwendigen Einzelangaben,
- Detaillierte Darstellung der Bauteile mit den erforderlichen textlichen Ausführungen (einschl. Materialbestimmung),
- Aufstellen von Leistungsbeschreibungen mit Leistungsverzeichnissen,

— Prüfen und Werten der Angebote einschließlich Aufstellen eines Preisspiegels. Dabei sind die Leistungen der für die Planung erforderlichen Fachbereiche zu berücksichtigen und zu integrieren. Die Planungen für Stromversorgung, Fahrleitungen und Eisenbahnsicherungsanlagen erfolgen durch Büros nach Vorgabe des Auftraggebers. Der Auftragnehmer hat diese Büros als Nachauftragnehmer einzubinden. Mögliche aus der Genehmigung resultierende behördliche Auflagen sind in die Planung mit aufzunehmen. Der Mehraufwand durch die dabei entstehenden Änderungen ist im Leistungsangebot zu berücksichtigen.

Es sind alle erforderlichen Planungs- und sonst. ing.-technischen Leistungen in das Honorar einzurechnen, welche erforderlich sind, um die Ausführungsplanung und die Vorbereitung der Vergabe bis zur Vergabeempfehlung vollumfänglich zu erfüllen, auch wenn diese im Einzelnen hier nicht aufgeführt sind.

Darüber hinaus sind alle weiteren erforderlichen Zusatzleistungen anzubieten und zu kalkulieren.

Abschluss Leistungsumfang 2: bis Ende 2017.

Leistungsumfang 3 (optional): Bauüberwachung, Abschlussdokumentation, Durchsetzen von Gewährleistungsansprüchen (LP 8-9 gemäß HOAI Abschnitt 4 Verkehrsanlagen) Dazu zählen u. a.:

Es sind alle Leistungen anzubieten, die für die Bauüberwachung und die Abschlussdokumentation erforderlich sind. Dazu zählen u. a.:

- Überwachen der Ausführung des Objekts auf Übereinstimmung mit der Baugenehmigung,
- Koordinieren der an der Objektüberwachung fachlich Beteiligten,
- Aufstellen und Überwachen eines Zeitplanes (Balkendiagramm),
- Führen eines Bautagebuches,
- Gemeinsames Aufmass mit den bauausführenden Unternehmen,
- Abnahme der Bauleistungen unter Mitwirkung anderer an der Planung und Objektüberwachung fachlich Beteiligter unter Feststellung von Mängeln,
- Rechnungsprüfung,
- Kostenkontrolle,
- Systematische Zusammenstellung der zeichnerischen Darstellungen und rechnerischen Ergebnisse des Objekts,
- Erstellen von Bestandsplänen,
- Durchsetzen von Gewährleistungsansprüchen.

Es sind alle erforderlichen Leistungen in das Honorar einzurechnen, welche erforderlich sind, um die Bauüberwachung, die Abschlussdokumentation und die Durchsetzung von Gewährleistungsansprüchen vollumfänglich zu erfüllen, auch wenn diese im Einzelnen hier nicht aufgeführt sind.

Abschluss Leistungsumfang 3: bis Inbetriebnahme Mitte 2021, Restmaßnahmen bis Ende 2021 (Bauausführung), Durchsetzen von Gewährleistungsansprüchen im Gewährleistungszeitraum.

### **II.2.3. Information about renewals**

### **II.3. Duration of the contract or time limit for completion**

## **Section III: Legal, economic, financial and technical information**

---

### **III.1. Conditions related to the contract**

#### **III.1.1. Deposits and guarantees required**

Siehe Aufforderung zur Angebotsabgabe.

### **III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them**

Siehe Aufforderung zur Angebotsabgabe.

### **III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded**

Die Bewerbung ist von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft zu unterschreiben. Es ist ein federführendes Mitglied zu benennen. Dessen Vollmacht ist vorzulegen. Die Bewerbergemeinschaftserklärung muss enthalten, dass sich die Bewerbergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftend konstituiert. Die innere Organisationsstruktur der Bewerbergemeinschaft ist darzustellen und zu erläutern.

### **III.1.4. Contract performance conditions**

#### **III.2. Conditions for participation**

#### **III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers**

List and brief description of conditions: Siehe nähere Erläuterungen unter VI.3).

#### **III.2.2. Economic and financial ability**

List and brief description of conditions: Siehe nähere Erläuterungen unter VI.3).

#### **III.2.3. Technical and professional ability**

List and brief description of conditions: Siehe nähere Erläuterungen unter VI.3).

#### **III.2.4. Information about reserved contracts**

#### **III.3. Conditions specific to services contracts**

#### **III.3.1. Information about a particular profession**

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

#### **III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract**

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

## **Section IV: Procedure**

---

### **IV.1. Type of procedure**

#### **IV.1.1. Type of procedure**

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures): no

### **IV.2. Award criteria**

#### **IV.2.1. Award criteria**

The most economically advantageous tender in terms of the criteria stated in the specifications or in the invitation to tender or to negotiate

#### **IV.2.2. Information about electronic auction**

An electronic auction will be used: no

### **IV.3. Administrative information**

#### **IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity**

AM-E01-13-030

#### **IV.3.2. Previous publication concerning this procedure**

no

#### **IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents**

(except for a DPS)

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: ..

Payable documents: no

#### **IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate**

18.10.2013

#### **IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted**

German.

#### **IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender**

#### **IV.3.7. Conditions for opening of tenders**

Persons authorised to be present at the opening of tenders: no

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.1. Information about recurrence**

This is a recurrent procurement: no

#### **VI.2. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

#### **VI.3. Additional information**

A. Vorgaben an die Bewerbung:

Die Bewerbung ist schriftlich und eigenhändig unterschrieben und zusätzlich in elektronischer Form auf CD in einem verschlossenen Umschlag einzureichen. Sie sind als solche unter Angabe der EU-Bekanntmachungsnummer und mit dem Vermerk „vertraulich“ zu kennzeichnen. Das Einreichen der Bewerbung per Fax oder als E-Mail ist nicht zulässig. Mit Abgabe des Teilnahmeantrags erklärt der Bewerber zugleich das Einverständnis mit einem Wechsel des Auftraggebers. Es ist nicht auszuschließen, dass im Laufe des Vergabeverfahrens ein anderes Unternehmen des Vattenfall-Konzerns Auftraggeber wird. Ein Bewerber kann sich – auch als Mitglied einer Bewerbergemeinschaft – beim Nachweis seiner Eignung auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen beziehen. Dann muss der Bewerber für das andere Unternehmen die Nachweise der Formalen Mindestkriterien 4 bis 11 vorlegen, wobei sich die Vorlagepflicht von Referenzen auf den Leistungsteil beschränkt, für die das andere Unternehmen einstehen soll.

Der Bewerber hat zusätzlich nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel/Kapazitäten zur Verfügung gestellt werden. Dies kann unter anderem durch entsprechende eigenhändig unterschriebene Verpflichtungserklärungen des oder der anderen Unternehmen erfolgen.

Eine Nichteinhaltung der als Mindestbedingungen gekennzeichneten Punkte führt - gegebenenfalls nach Nachforderung im Sinne der Ziffer 14 – zwingend zum Ausschluss.

Die Vattenfall Europe Mining AG ist kein Sektorenauftraggeber im Sinne von § 98 GWB. Die

vorliegende Bekanntmachung erfolgt daher freiwillig.

Die Ausschluss-, Mindest- und Auswahlkriterien in übersichtlicher Form sind beim o. g. Kontakt abzufordern.

Ermittlung der Unternehmen, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden:

Die zur Angebotsabgabe aufzufordernden Unternehmen werden in einem zweistufigen Verfahren ermittelt:

1. Formale Prüfung der Kriterien in Teil B.
2. Bewertung der Auswahlkriterien in Teil C, Auswahl von max. 6 Bewerbern mit der höchsten Punktzahl. Bei Punktgleichheit der Bewerber wird gelost.

B. Formale Mindest-/Ausschlusskriterien:

1. Bewerbungsdatum: termingerechte Vorlage, Ausschlusskriterium.
2. Unterschrift Teilnahmeberechtigter, Ausschlusskriterium.
3. Es sind in C. Auswahlkriterien Pkt. 4 Liste von Referenzen vergleichbarer Projekte der letzten 5 Jahre in Bewertungsobjekt 2 Gleisoberbau mind. 4 Referenzen anzugeben (eine Referenz für LP 4, eine Referenz für LP 5 und 6 und eine Referenz für LP 8, die 4. Referenz kann der Bewerber frei wählen). Ausschlusskriterium.
4. Nachweis Registerauszug (Handels-/Berufsregister, nicht älter als 3 Monate gerechnet von der Frist zur Einreichung des Teilnahmeantrags).
5. Nachweis der beruflichen Qualifikation (Architekt/ Ingenieur).
6. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung über mind. 5,0 Mio. EUR für Personenschäden, 2,0 Mio. EUR für Sach-/Vermögensschäden oder eine Bescheinigung einer Versicherung über die Zusage dieser Deckungssummen im Auftragsfall.
7. Eigenerklärung, dass keine der in § 21 (1) Nr. 1-7 SektVO genannten Tatbestände vorliegen.
8. Eigenerklärung, dass keine der in § 21 (4) SektVO genannten Tatbestände vorliegen.
9. Eigenerklärung, ob eine Verknüpfung mit anderen Unternehmen vorliegt und wenn ja, welche.
10. Eigenerklärung, dass deutsches Recht gilt und die Auftragsabwicklung in deutscher Sprache (Wort + Schrift) erfolgt.
11. Bei Bewerbergemeinschaft: Eigenerklärung über Benennung Federführer (kfm./techn. Geschäftsführer) und gesamtschuldnerische Haftung jedes Mitglieds.
12. Bei Generalplaner mit Subunternehmern: Verpflichtungserklärung von Subunternehmern (Fachplaner) über die Mitarbeit am Auftragsgegenstand.
13. Die Nachweise gemäß 4.-10. liegen von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft/ von jedem Subunternehmer eines Generalplaners mit Subunternehmern vor.
14. Vollständige Bewerbungsunterlagen: Frist für Nachforderung 6 Tage.

C. Auswahlkriterien:

1. Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Planers für Verkehrsanlagen. Durchschnittlicher Umsatz der letzten 3 Jahre für das Fachgebiet Verkehrsanlagen:

<= 1 000 000 EUR/a = 1 Punkt,  
<= 2 000 000 EUR/a = 2 Punkte,  
<= 3 000 000 EUR/a = 3 Punkte,  
<= 5 000 000 EUR/a = 4 Punkte,  
> 5 000 000 EUR/a = 5 Punkte.

x Gewichtung 5

max. 25 Punkte

2. Durchschnittlicher Mittelwert der für das Projekt zur fachlichen Bearbeitung zur Verfügung stehenden, geeigneten Beschäftigten der letzten 3 Jahre für das Fachgebiet Verkehrsanlagen:

< 7 = 1 Punkt,  
7-12 = 3 Punkte,

> 12 = 5 Punkte.

x Gewichtung 4

max. 20 Punkte

3. Qualifikation der im Organigramm benannten Projektleiter/ Stellvertreter/ Mitarbeiter für benannte Fachgebiete:

a) Darstellung Projektteam (Projektleiter/ Stellvertreter/ Mitarbeiter) im Organigramm

geforderte Angaben: Name, Jahre Berufserfahrung, Dauer Unternehmenszugehörigkeit

b) Es wird maximal die aufgeführte Anzahl von Mitarbeitern nach Berufserfahrung und vergleichbaren Projekten bewertet Vergleichbare Projekte sind anzugeben mit:

Objektbezeichnung, Bearbeitungszeitraum, Baukosten, Honorarzone, bearbeitete Leistungsphasen

Mindestniveaus vergleichbare Projekte: Baukosten 5 Mio EUR, Honorarzone II oder höher, wo zutreffend: Leistungsphasen 3 – 6 oder Bauoberleitung/Bauüberwachung

1 Projektleiter,

1 Stellv. Projektleiter,

Mitarbeiter 1 Verkehrsanlagen, Fachgebiet Wasserbau,

Mitarbeiter 2 Verkehrsanlagen, Fachgebiet Tiefbau,

Mitarbeiter 3 Verkehrsanlagen, Fachgebiet Straßenbau,

Mitarbeiter 4 Verkehrsanlagen, Fachgebiet Gleisbau,

Mitarbeiter 5 Verkehrsanlagen, Fachgebiet Ingenieurbau,

Mitarbeiter 6 Verkehrsanlagen, Fachgebiet nicht relevant,

Mitarbeiter 7 Verkehrsanlagen, Fachgebiet nicht relevant.

Bauüberwacher 1,

Bauüberwacher 2.

Bewertung vergleichbare Projekte: je vergleichbarem Projekt: 1 Punkt (max. 3 Punkte).

Bewertung Berufserfahrung: Projektleiter/Stellvertreter: je Berufsjahr 1 Punkt (max. 10 Punkte), Mitarbeiter: je 2 Berufsjahre 1 Punkt (max. 5 Punkte).

x Gewichtung 0,25,

max. 24,5 Punkte.

4. Liste von Referenzen vergleichbarer Projekte aus dem Bereich Verkehrsanlagen /Ingenieurbauwerke der letzten 5 Jahre in denen die Leistungsphase (LP) „4“ und/oder „5 und 6“ und/oder LP „8“ bearbeitet wurde.

Angaben der Referenzen: Objektbezeichnung (Wort + Bild), Baukosten, Leistungszeitraum, Leistungsbild, bearbeitete Leistungsphasen, Honorarzone, Auftraggeber, Ansprechpartner mit Tel.-nr. (max. 2 DIN-A4 Seiten je Referenz)

Mindestniveaus vergleichbarer Projekte: Baukosten: Tiefbau: 3 Mio EUR, Gleisoberbau 8 Mio EUR, Ingenieurbau 0,5 Mio. EUR, Straßenbau 0,5 Mio. EUR, Wasserbau 1 Mio. EUR

Bewertung von max. 2 Referenzen je Bewertungsobjekt 1-5 und LP. Bei Einreichung von mehr als 2 Referenzen je Bewertungsobjekt und LP wird gelöst.

(Beispiel: für das Bewertungsobjekt Tiefbau werden 2 Referenzen für LP4, 2 Referenzen für LP 5 und 6 und 2 Referenzen für LP 8 gewertet)

Die Bewertungsobjekte Z1-Z3 können auch als zusätzliche Referenz eingereicht werden, es wird max. 1 Referenz je Bewertungsobjekt Z1-Z3 in LP 4/5/6 bewertet.

Zur Referenz ist anzugeben, in welcher LP und in welcher Bewertungsobjektkategorie eine Referenz gewertet werden soll! Ohne Angabe werden die Referenzen zugelöst.

Bewertungsobjekte mit folgendem Schwerpunkt:

1. Tiefbau (Komplexität) mind. Honorarzone III.3 Punkte, Honorarzone II.2 Punkte, Honorarzone I.1 Punkt.

2. Gleisoberbau (Komplexität) mind. Honorarzone III.3 Punkte, Honorarzone II.2 Punkte, Honorarzone I.1 Punkt (beachte: B. Formale Mindest-/Ausschlusskriterien Pkt. 3).

3. Ingenieurbau (Komplexität) mind. Honorarzone III.3 Punkte, Honorarzone II.2 Punkte, Honorarzone I.1 Punkt.

4. Straßenbau (Komplexität) mind. Honorarzone III.3 Punkte, Honorarzone II.2 Punkte, Honorarzone I.1 Punkt.

5. Wasserbau (Komplexität) mind. Honorarzone III.3 Punkte, Honorarzone II.2 Punkte, Honorarzone I.1 Punkt.

Z1. Sandtankstelle vorh. 1 Zusatzpkt.

Z2. Gleistasse vorh. 1 Zusatzpkt.

Z3. Feste Fahrbahn (GTP/Verguss) vorh. 1 Zusatzpkt.

x Gewichtung 0,25,

max. 23,25 Punkte.

5. Gesamteindruck der Bewerbungsunterlagen (Vollständigkeit, Strukturiertheit, Übersichtlichkeit).

geringe Qualität = 1 Punkt,

mittlere Qualität = 3 Punkte,

hohe Qualität = 5 Punkte,

x Gewichtung 1,4 max. 7 Punkte.

D. Angebotsverfahren und Vorgaben an die Auftragsvergabe:

Die konkreten Verfahrensbestimmungen des Angebotsverfahrens ergeben sich aus der Aufforderung zur Angebotsabgabe. Aus Gründen größtmöglicher Transparenz gibt die Vergabestelle gleichwohl vorab einige generelle Regelungen bekannt, auf deren Einhaltung allerdings kein Anspruch besteht und deshalb im Rahmen der Angebotsaufforderung durchaus Konkretisierungen und Änderungen erfolgen können:

Weiterer Ablauf:

Nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs wird den ausgewählten Bewerbern die Aufgabenstellung zugesandt.

Im Zeitraum bis 14 Tage danach findet gemeinsam mit allen Bietern eine Befahrung mit anschließender gemeinsamer Fragerunde statt.

Der Bewerber erklärt sich im Fall seiner Zulassung zum Verhandlungsverfahren mit diesem Vorgehen einverstanden.

Ca. 28 Tage nach Absendung der Aufgabenstellung ist der Honorarvorschlag einzureichen.

Es findet eine Präsentation der Bieter und des Honorarvorschlags statt. Im Ergebnis der Präsentation findet unter Zugrundelegung der Zuschlagskriterien eine Abschichtung der Bieter statt.

Die Bewertungskriterien für die Präsentation und Endverhandlung werden mit der Aufgabenstellung versandt.

Die Auftragsvergabe steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Gremien auf Seiten des Auftraggebers und dem Vorbehalt vorhandener öffentlich-rechtlicher Genehmigungen.

Die Auftragsvergabe steht unter dem Vorbehalt einer von der Vergabestelle festzustellenden, wirtschaftlich vertretbaren Ausführung der Leistungen auf Basis der öffentlich-rechtlichen Genehmigungen.

E. Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 2, 3 und 4 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig

a) soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 GWB),

b) soweit Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung/Aufforderung zur

Angebotsabgabe benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 107 Abs. 3 S. 1 Nr. 3 GWB),  
c) soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft  
Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107  
Town: Potsdam  
Postal code: 14473  
Country: Germany  
Telephone: +49 3318661617  
Fax: +49 3318661629

##### **VI.4.2. Review procedure**

##### **VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft  
Postal address: Heinrich-Mann-Allee 107  
Town: Potsdam  
Postal code: 14473  
Country: Germany  
Telephone: +49 3318661617  
Fax: +49 3318661629

#### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

11.9.2013